

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 36 (1946)

Heft: 28

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Was die Woche bringt

KURSAAL BERN

Täglich Tee- und Abendkonzert des Orchesters C. V. Mens.

Dancing allabendlich und Sonntagnachmittags, Kapelle René Munari. Garten, Boule-Spiel, Bar.

Ein Wink für Geniesser

Wenn Sie einmal aus Sorgen und Staub fliehen wollen, mit der ganzen Familie einen heiteren, gänzlich unbeschwerteren Tag oder auch nur ein paar Stunden ver-

bringen möchten, dann fahren Sie mit dem blauen Bähnli nach Worb. Rechts unterhalb der Station liegt das prächtige, idyllische (und hygienische) Parkbad, gleich anschliessend kommt man durch des Sternenwirts originellen Tierpark in den berühmten Gasthof zum Sternen, wo für unsere Leser jeweils mit besonderer Liebe gute Plättli gerüstet werden. —h—

BERNER KUNSTMUSEUM

Gedächtnisausstellung Käthe Kollwitz. Verlängert bis 18. Juli. Geöffnet 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr (Montag vormittags geschlossen).

Kunstschatze Graubündens. Eine Schau aus drei Jahrtausenden. Von der Urzeit zum Mittelalter, zur Renaissance und zum Barock. Kirchliche und profane Kunst. Bis Ende September 1946. Dazu Ausstellung der Werke von Käthe Kollwitz. Täglich geöffnet von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr. Dienstag von 20 bis 22 Uhr. Eintrittspreise: Tageskarten Fr. 1.50; Dauerkarten Fr. 6.—.

Unser Titelbild:

Ziegenhirt mit Strohhut im Gebirge

Aquarell von F. Dietler 1804-1874

KURSAAL BERN

Morgen Sonntag

Spezialkonzerte

zu Ehren des französischen Nationalfeiertages (14 juillet)

Die bequemen
Strüb-,
Bally-Vasano-
und Prothos-
Schuhe

Gebrüder
Georges
Bern, Marktgasse 42



Genährt und gestärkt mit
HACOSAN
zum Frühstück

Des angenehmen Geschmackes wegen von Kindern
sehr begehrte und gerne genommen

Großrestaurant Bürgerhaus

Neuengasse 20

Bern

2 Minuten vom Bahnhof

Empfiehlt seine
prima Küche und Keller.
Lokalitäten für Sitzungen
und Familienanlässe

Höflich empfiehlt sich
W. Wagner - Meyeneth

BERN
Der
Nachmittags-Thé
ein besonderes
Vergnügen

Dr. Théâtre
Café - Restaurant - Tea-Room - Bar
Theaterplatz 7 A. Bieri, Inhalter

Bestausgeführte
Stickereien
Dameuwäsche
Herrenhemden
Broderie - Chemiserie
WILLY MÜLLER
Waisenhausplatz 21, 2. Etage, Bern

„Friedenscrème“

könnte das neue Crèmegelei vom Chäs-Bachme auch heißen, während die erforderlichen hochwertigen Rohstoffe noch nicht erhältlich waren und das „sowieso“ bessere Zeiten abwarten mußte, bestand es in einiger Versuchsläden eine lange Probezeit, wobei es von den Hausfrauen begierig aufgenommen wurde. Versuchen auch Sie es jetzt!

ORREFORS CRISTALL
ausschliesslich bei
Steiger an der
Marktgasse